

**Zeitschrift:** Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Band:** 43 (1931)

**Artikel:** Hochgericht und Niedergericht in den bischöflich-konstanzer Gerichtsherrschaften Kaiserstuhl und Klingnau  
**Autor:** Schib, Karl

**Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-46884>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhalt.

Dormort.

- I. Die Entstehung der bischöflichen Gerichtsherrschaften.
  - II. Die bischöflichen Gerichtsherrschaften als Glieder des geistlichen Fürstentums bis 1415.
    1. Äußere Beziehungen.
    2. Der Inhalt der bischöflichen Herrschaft.
      - a) das Mannschaftsrecht.
      - b) das Befestigungs- und Öffnungsrecht
      - c) Markt, Zoll und Geleit.
      - d) Jagd und Fischerei.
      - e) Bede und Ungeld.
      - f) gewerbliche Bannrechte.
  - III. Die Befugnisse des Grafen.
  - IV. Der Abbau der bischöflichen Macht seit 1415.
    1. Rückbildung des Niedergerichts zu Gunsten des Hochgerichts.
    2. Die Militärhoheit kommt in die Hände der Eidgenossen.
    3. Der weitere Ausbau der Landeshoheit.
  - V. Ergebnisse.
-